

Datenblatt

Nr. 03.01-01

Seite | 1

Volfilager WK-U mit 4 Stegen

Beschreibung:

Die festen Plattenlager mit 10 mm Aufbauhöhe sollten auf einen festen, ebenen Untergrund gestellt werden und sind in vielen Fugenbreiten/Höhen erhältlich.

Der Noppenboden ist ideal für den Wasserablauf unterhalb des Volfilagers. Dieser hat Schneidschlitze, die das Erstellen von Rand- oder Eckstücken erheblich erleichtern.

Verwendung/Optionen:

Entkopplung:

Es wird empfohlen, unterhalb des Volfilagers eine entkoppelnde [Ausgleichsplatte](#) von mindestens 2,5 mm oder eine [Volfiplatte/Bodenplatte](#) gummiert (ohne Stege) zu legen, um ein Eindringen der Noppen in den Untergrund zu vermindern.

Erhöhung:

Das Volfilager kann in den [VOLFI-Kombiteller KT](#) eingelegt werden. Durch Unterstellen von einem oder mehreren [Volfitellern VT-B, VT-U](#) oder den verstellbaren [Stelzlager TL-V, SK-V](#) und [RT-V](#) können zusätzliche Höhen erreicht werden.

Außerdem lassen sich mit der [Stapelklemme](#) 2 Volfilager, mit 19 mm Fugenhöhe, einfach übereinanderstapeln.

Feinausgleich:

Für millimetergenauen Höhenausgleich lassen sich optionale [Ausgleichsplatten GK-UA](#) in verschiedenen Stärken in die Volfilager einlegen.

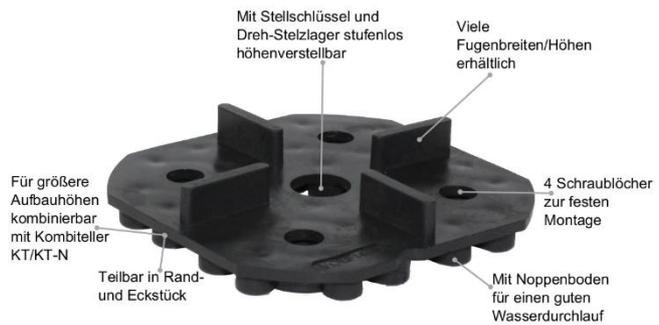


Abbildung 1: WK-U 4/10 (4 Fugenstege)

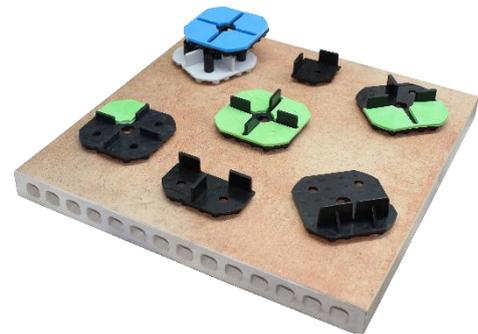


Abbildung 2: Auswahl aus dem Volfilager-System



Abbildung 3: Anwendungsbsp. WK-U eingelegt in Kombiteller KT, aufgestellt auf Stelzlager SK-V

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 03.01-01

Seite | 2



Abbildung 4: Anwendungsbsp.: Volfilager WK-U eingelegt in KT-N mit 8% Selbstnivellierung

Gefälleausgleich:

Das Volfilager kann auch in den [Kombiteller KT-N](#) mit 8% Nivellierung eingelegt werden. Aufgestellt auf [TL-V](#) oder [SK-V](#) wird hier eine flexible Fugenbreite bei größerer Neigungsmöglichkeit und eventuell eine preiswertere Alternative gegenüber dem [SK-VN](#) Stelzlager erreicht.

Rand-/Eckverlegung:

Für eine saubere Plattenverlegung in Eckbereichen empfiehlt sich ein [Volfilager ohne Fugenstege](#) und für die Randverlegung ein [Element mit 2 Fugenstegen](#). Das Lager kann so ganz unter die Randplatten in der Fuge verschoben werden. Für gleichmäßige Fugen im Wandbereich wird der [Wandabstandhalter WAE-K](#) mit Klemmnase genutzt. Dieser wird einfach in die Fugenstege des I-Lagers eingelegt, verhindert so ein „Kippen“ der Platten an der Wand und sorgt außerdem für eine ausreichende Belüftung zur Hauswand.



Abbildung 5: Bsp. Verlegung Randbereich: WK-UI mit WAE-K14

Weitere Möglichkeiten:

Die [Kastenrinne KR-SL](#), 100 mm breit, kann durch Unterstellen von Volfilagern (und auch wieder in Verbindung mit dem [KT Kombiteller](#) und diversen Stelzlagern) erhöht werden.



Abbildung 6: Kastenrinne KR-SL

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 03.01-01

Seite | 3

	Verpack.	Art. Nr.
 Aufbau=10mm Ø 95mm	WK-U Volfilager, Kunststoff, teilbar mit Säge oder Flex, Noppenboden	
2/10 schwarz , Fugenbreite/-höhe, 4 Stege, Karton	400 ■	■ 710 021
3/10	380 ■	■ 710 031
4/10	360 ■	■ 710 041
4/19	350 ■	■ 710 042
2/10 Beutelverpackung	60 □	■ 713 021
3/10	60 □	■ 713 031
4/10	60 □	■ 713 041
5/10	60 □	■ 713 051
6/10	60 □	■ 713 061
8/10	60 □	■ 713 071
10/10	60 □	■ 713 081
4/19	60 □	■ 713 042
5/19	60 □	■ 713 052
6/19	60 □	■ 713 062
0/00 ohne Fugensteg, Stabilisator f.große Platten	60 □	■ 713 090

Zur Ermittlung der benötigten Stückzahl steht Ihnen auf unserer Internetseite ein Bedarfsrechner zur Verfügung:
www.volfi.de oder die **APP VOLFI-Bedarfsrechner**

Wichtige Hinweise:

Die erstellte Belagsfläche muss zur Stabilisierung unbedingt rundherum eingefasst werden! Hierzu wird das [VOLFI-Uniprofil UP](#) empfohlen. Dieses ist in verschiedenen Höhen und mit umfangreichem Zubehör erhältlich.

Im Wandbereich ist die Befestigung durch [VOLFI-Wandabstandhalter WAE-K](#) aus Edelstahl oder einem [Drainprofil](#) erforderlich, damit der Abstand zur Wand mit einer gleichmäßigen Fuge eingehalten wird.

Bei der Verlegung von Plattenformat >60cm Seitenlänge*(einer Seite) auf festen/ebenen Untergrund empfehlen wir, ein zusätzliches Lager ohne Fugenstege mittig zu unterlegen. Damit werden eventuelle Schäden an den Platten bei Belastung vermieden. Diese Angabe ist als unverbindlicher Richtwert zu verstehen.

*Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Angaben des Plattenherstellers!

Das Volfilager sollte nur in Verbindung mit dem [VOLFI-Kombiteller KT](#) direkt auf die [VOLFI-Drainagematte](#) PP8 verlegt werden!